

MRV *ECHO*

WWW.MAINZERRUDERVEREIN.DE

OKTOBER 2025

Save-the-Date

Abrudern
am 3.10.



Livestream
jeden dritten
Dienstag im
Monat um
19:00 Uhr!

Aktien, Zinsen und Wirtschaft

Volksbanking-Börsentalk

Welche Trends und Themen bewegen die Kapitalmärkte zurzeit, was sind die Hintergründe und vor allem, was heißt das für Ihre private Geldanlage?

In unserem Volksbanking-Börsentalk schauen unsere Experten Jörg Lindemann und Alexander Geck auf die aktuellen Entwicklungen an den Märkten, geben Ihnen Einblicke und Ausblicke rund um die Themen Aktien, Zinsen und Wirtschaft und beantworten live Ihre Fragen.

Melden Sie sich gleich hier an:
volksbanking.de/boersentalk



**Volksbank
Darmstadt Mainz**





4 – 9	Rudern gegen Krebs
10	Costal Rowing: Wir wollen zur Meisterschaft
12 – 15	Südwestdeutsche Meisterschaften
16 – 17	RBL: In Kassel
18 – 21	RBL: Großer Auftritt in Essen
22	150-jähriges Jubiläum: Kreative Köpfe gesucht
24 – 25	MRV erstmals beim Rhine Cleanup dabei
26 – 27	Unter falscher Flagge
29	Einladung Jahresabend Breitensport
30	Grüße aus Shanghai
31	Impressum

AKTUELLES AM VEREIN

03.10.2025 **Abrudern** /// Am Bootshaus
 13.12.2025 **Herrenabend** /// Am Bootshaus

RUDERN GEGEN KREBS

VON HERIBERT KARCHES

Benefizregatta Rudern gegen Krebs auch im 20ten Veranstaltungsjahr eine Erfolgsgeschichte – 20 Jahre Rudern gegen Krebs und alles begann im MRV durch Initiatorin Elke Jäger und einem Vorstand, der bei einer offiziellen Regatta auf dem Rhein mit Anfängern mittleren Alters erstmal tief durchatmen musste.

Mit großem Einsatz, insbesondere der MRV-Aktiven und einer unermüdlichen Motivation durch Elke Jäger, liefen die ersten Regatten professionell und mit großem Erfolg ab. Was damals vom alten Bootshaus begann, wird heute in 13 weiteren Städten mit weit über 100 Mannschaften bei einzelnen Regatten ausgetragen.

So auch am vorletzten Augustwochenende in Mainz. Bei 70 Meldungen haben wir als Veranstalter aber die Reißleine gezogen und keine Meldungen mehr angenommen. An die 100 hätten es sein können, aber eine größere Belastung der Freiwilligen Trainer und Regattahelfer wollten wir nicht verantworten! Die Beliebtheit der Veranstaltung bei Unternehmen unterschiedlicher Branchen, bei Behörden und natürlich im Gesundheitswesen ist ungebrochen enorm. Geholfen hat uns ein angepasster Regattamodus, nachdem die Teams auf Basis der Vorlaufergebnisse in Einsteiger, Versierte und Könner in gleichgroße Gruppen eingeteilt wurden. Mit Viertel- und Halbfinals hatte jede Mannschaft mindestens zwei Rennen und die Finalteil-





Mit großem Zeit- und Krafteinsatz hat der MRV mit all seinen Helfern die Veranstaltung gerockt.





nehmer konnten zügig ermittelt werden. Pünktlich um 9 Uhr startetet die Rennen bei hervorragenden Bedingungen, Sonnenschein, angenehme Temperaturen und einem noch ruhig dahinfließenden Rhein. Die Wasserbedingungen wurden zwar mit zunehmendem Verkehr der Freizeit- und Berufsschiffahrt herausfordernder, blieben aber bis zum Schluss beherrschbar.

Schirmherr Nino Haase eröffnete die Veranstaltung um 10 Uhr und kämpfte im Anschluss gemeinsam mit Bürgermeister Günter Beck, Leiter des Mainzer Hauptamtes Andreas Drubba und Stiftungspräsident Thomas Belut in der Mannschaft „Sportstadt Mainz“ um den Sieg. Mit den „rowing city girls“ um Dezernentin Marianne Grosse ging eine weitere, diesmal reine Frauenmannschaft der Stadt Mainz ins Rennen. Gleich mehrere Mannschaften stellte die Universitätsmedizin Mainz, die Wohnbau Mainz und BioNtec. Von den zahlreichen *Pharma- und Medizintechnikunternehmen* in und um Mainz nahmen u.a. teil: Boehringer Ingelheim, Tron-Mainz; Sharp & Dohme GmbH; AbbVie Deutschland. Und aus dem nicht *medizinischen Umfeld* nahmen u.a. teil: RIGA Mainz; Volksbank Darmstadt Mainz e.G.; Die Jakobiner; Energy 1 (Siemens Energy).



Spätestens nach den Vorläufen stellten sich Durst und Appetit ein und der Sturm aufs



Kuchen- und Grillbuffet begann. Die leckeren Kuchen der Jugendabteilung waren am Ende der Veranstaltung restlos verputzt. Die Mannschaft unserer Freizeitabteilung bot professionell eine hervorragende Salatauswahl, frische Laugenbrezel, Spundekäse und Grillbratwurst an. Am Ende gingen mehr als 600 Grillwürste über die Theke. **Allen Helferinnen und Helfern im Catering einen herzlichen Dank**, insbesondere Dorothee Bau- ni, Vorstandsmitglied im Resort Rudersport, für Organisation und Koordination der Catering-Mannschaft. Veranstaltungstechnik, Software der Trainingssteuerung und der gesamte Marketing Auftritt der Benefizveranstaltung wurden vom Team der Stiftung Oliver Bettzieche, Gabriel Dolinschek und Simo-

ne Sonntag gestemmt. Durchs Programm führte wie schon an den vergangenen Regatten Maja Sommer. Vielen Dank für euren Einsatz für Mainz!

Zurück aufs Wasser: Hier orchestrierten Ira und Frank Loch, Marco Mattes, David Jost, Dirk Mühlenhoff, Karin Morbach und Raphael Hasse als Schiedsrichter und Starter 60 Rennen mit je drei Mannschaften. Im Ziel nach ca. 350 m nahm Vorstandsmitglied **Björn Steinfurth** zusammen mit **Sonja Rühling** die Rennen mit einem Gong der Zielglocke in Empfang. Großen Respekt gilt es den **Steuerleuten** zu zollen. Diese haben ab Mai den Mannschaften in jeweils drei Trainingseinheiten den Bewegungsablauf und sicheres Rudern beigebracht und steuerten alle Rennen ohne Havarie und Bootsschaden über die Strecke.

All die Aufgaben auf dem Wasser wurden von unseren Trainer, Aktiven und insbesondere von beiden Teams der **Ruder-Bundesliga** gemeistert, letztere hatten nur einen Tag zuvor einen eigenen Bundesliga Renntag erfolgreich bestritten. Federführend mit viel Zeit- und Krafteinsatz war hierbei einmal mehr **Inken Bargstedt**. Auch hierfür allen ein herzliches Dankeschön!



Als **Botschafter** der Stiftung Leben mit Krebs kam Weltmeister, Olympiasieger und Sportler des Jahres 2024 **Oliver Zeidler** zum MRV und repräsentierte unter all den ruderbegeisterten Teilnehmern und Besuchern die Weltspitze des Rudersports. Für unsere Aktiven und eine Vielzahl von Fans gab es mit dem außerordentlich sympathischen, nahbaren und kameradschaftlichen Athleten ein gemeinsames Foto. Zum Abschluss kam natürlich die Siegerehrung mit Oliver Zeidler, der den siegreichen Mannschaften ihre Goldmedaille überreichte.

Es siegten im **Bereich der Einsteiger** „Charlotte und ihre starken Männer“ mit Vereinskameradin Dr. Charlotte Arandt, Dr. Jochen Wollstädter, PD Dr. med. Sven-Oliver Dietz und Tobi Nowak. Silber ging an, Team UM Nervenkitzel und Bronze an Team JoHo-Ingwer Shot. Im **Bereich der Versierten** siegten die Jakobiner 1 mit Andreas Hans, Anne-Marie Wessa, Kevin Klotz und Tanja Kieber. Silber ging an die Sportstadt Mainz und Bronze an die TRONados. **Bei den Könnern** machte das Rennen das Team ENERGY 1 mit MRV-Vorstand Andreas Hassinger, MRV-Vorstandssohn Felix Hassinger, Lisa Plötz (ebenfalls aus der MRV-Familie) und Jürgen Scupin. Silber ging an das Team Rowing Onko KKH 1 und Bronze an **die Neulinge** im Rudersport von RIGA Mainz.

Gegen 18 Uhr beendeten glückliche Teilnehmer, Helfer und Gäste eine rundum gelungene Veranstaltung mit unserem Rudergruß, einem dreifachen *Hipp Hipp Hurra* auf den Mainzer Ruder-Verein und die Stiftung Leben mit Krebs.





DACH & RINNE

Reparatur und Dachsanierung GmbH

- ☒ Flach- und Steildachsanierung
- ☒ Terrassen, Balkone & Garagen
- ☒ Dachrinne & Fallrohre
- ☒ Dachreparaturen
- ☒ Wärmedämmung
- ☒ Photovoltaik

Friedrich-Koenig-Straße 23
55129 Mainz-Hechtsheim
info@dach-und-rinne-mainz.de
www.dach-und-rinne-mainz.de



Sprechen Sie uns an:
06131 / 555870



COASTAL ROWING WIR WOLLEN ZUR WELTMEISTERSCHAFT

VON **ANNE KISTENPFENNIG**
UND **LAURA BRENKER**

Wir, Anne Kistenpfennig und Laura Brenker, haben uns für den Mixed-Vierer qualifiziert und starteten Anfang November bei der Weltmeisterschaft in Antalya.

Für uns ist das ein großer sportlicher Erfolg und ein Traum, der in Erfüllung geht! Doch es gibt einen Haken: Da unsere Bootsklasse nicht olympisch ist, erhalten wir **keine Förderung** über die offiziellen Wege. Das bedeutet: Wir müssen die Reise und Teilnahme selbst finanzieren.

Wir danken euch von Herzen für jede Hilfe – ob groß oder klein. Gemeinsam können wir unseren Traum von der Weltmeisterschaft wahr machen!

Verein zur Förderung des
Leistungssports im MRV e.V.
IBAN: DE15 5519 00000015 0850 87
BIC: MVBMD55



Unser Verein unterstützt uns bereits nach Kräften – aber die **Gesamtkosten** von rund 10.000 € sind eine enorme Belastung. Deshalb wenden wir uns mit diesem **Spendenauf-ruf** an euch. Jede Unterstützung bringt uns näher an die Startlinie in Antalya.

- ☒ Über den beigefügten QR-Code könnt ihr ganz einfach spenden.
- ☒ Ab einer Spende von 300 € stellt der Verein euch gerne eine Spendenbescheinigung aus.



**ERNST
NEGER** 
Dächer Fassaden Solarenergie

Ob Steil oder Flach
wir arbeiten für Sie
auf jedem Dach

Tel: 0 61 31 99 67-0
www.ernstneger.de
info@ernstneger.de

ANZEIGE



Altstadtpraxis Mainz
Die Hausarztpraxis im Osteiner Hof



Dr. med. Stefanie Lutz
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Akupunktur | Notfallmedizin

Schillerplatz 1 | 55116 Mainz
Tel.: 06131/220518 | Fax: 06131/238725
Email: dr.lutz@altstadtpraxis-mainz.de
www.altstadtpraxis-mainz.de

Ausbildungspraxis der Johannes Gutenberg Universität Mainz
Vereinsärztin des MRV seit 2016

Südwestdeutsche



MRV STELLT ERFOLGREICHSTES NACHWUCHSTEAM

VON HERIBERT KARCHES

Meisterschaften

Auf dem Oberstau der Mosel vor Schloss Monaise bei Trier fand am letzten Augustwochenende die Südwestdeutsche Meisterschaft der Ruderer aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland statt. Der Mainzer Ruder-Verein fuhr erstmals mit einer reinen Jugend-Mannschaft nach Trier. Die Senioren-Athleten des MRV waren auf internationalen Meisterschaften oder auf einem Wettkampf der Ruder-Bundesliga verpflichtet.

17 Ruderinnen und Ruderer im Alter zwischen 13 und 17 Jahren machten den MRV mit 20 Siegen zum erfolgreichsten Verein und gewannen die Nachwuchswertung der Meisterschaft. Erfolgreichster Junior war mit vier Siegen Tom Ludwig, gefolgt von Felix Alexy und Christian Könitz mit je drei Siegen. Das eingespielte Team Tom und Felix siegte souverän im Junior Zweier o.Stm B. Eng wurde es aber im Junior Doppelzweier B für Felix mit Christian, die das Rennen mit 0,4 sec Vorsprung für sich entschieden. In Renngemeinschaft mit Koblenz siegte das Trio zudem im Junior Vierer ohne B.

Größtes Meldefeld mit 17 Meldungen gab es im Leichtgewicht (Lgw.) Junior Einer B. Für den MRV starteten Olaf Lutz und Matz Zimmermann, die beide das Finale der besten vier erreichten. Dort ruderte Olaf zu einem souveränen Sieg, Matz wurde Vierter. Beide starteten und siegten zudem gemeinsam im Lgw. Junior Doppelzweier B.

In der älteren Junior A Klasse wurden Constantin Pahling, Tom Ludwig und Christian Könitz in zwei Vierer Rennen in Renngemeinschaft mit dem RV Bernkastel, der Binger RG und Rhenania Koblenz gemeldet. Hauchdünn mit 0,1 sec. erkämpften sich Constantin und Tom mit Bernkastel und Bingen den Sieg im Junioren Doppelvierer A. Deutlicher konnte der Junioren Vierer o.Stm. von Constantin, Tom und Christian in Renngemeinschaft mit Koblenz gewonnen werden. Ihr Meisterschaftsdebüt hatten Mario Männle und Simon Volkemer. Im Jungen Einer 14J. kam Mario im Finallauf auf Platz 4, zusammen mit Simon erreichte das Duo Platz drei im Finale des Jungen Doppelzweier 13/14J.

Bei den Juniorinnen gab es jeweils zwei Siege für Katharina Stauder und Eva Hermann, jeweils einen Sieg errangen: Antonia Stauder, Marie Heininger, Dina Eifinger. Unsere nationalen Vizemeisterinnen im Zweier o.Stm. Katharina und Eva fuhren diesmal im Juniorinnen Doppelzweier B einen sicheren Sieg nach Hause und gemeinsam mit Dina und in Renngemeinschaft mit Bernkastel auch im Juniorinnen Doppelvierer B.







Große Freude kam auf bei Antonia und Marie beim Sieg im Juniorinnen Doppelvierer A in Renngemeinschaft mit ihren Ruderkameradinnen aus Bernkastel, was für einige zuvor knapp verlorene Rennen in den Kleinbooten mehr als entschädigte. Die Schülerinnen Ruder Riege der Maria Ward-Schule startete und siegte mit Anna Scholz, Karla Siegismund und Greta Stauder in Renngemeinschaft mit dem MRV (Dorothea Dette, Tilda Kellermann) im Mädchen Doppelvierer m. Stm. 13/14J. Neben all den Siegen gab es zudem einige hervorragende zweite Plätze die ebenso zum Gesamtergebnis wichtige Punkte beitrugen.

Eine Premiere bei den SWD-Meisterschaften waren Rennen im Rahmen der Special Olympics für Menschen mit geistiger Einschränkung. Hier ruderte vom Mainzer Ruder-Verein Linea Breinbauer in der Kategorie Special Olympics unified mit ihrer Schwester Pia Breinbauer und einmal in der Kategorie Special Olympics Mixed mit Matthias Müller vom Stuttgart-Cannstatter RC. Ein hervorragendes Angebot vom Veranstalten, dem RV Treviris Trier hin zu echter Inklusion im Rudersport, vielen Dank!

Für ein beispielhaftes Auftreten, gute Stimmung und Disziplin in der Rennvorbereitung sorgten ein professionelles Trainerteam. Logistik und Betreuung der Mannschaften teilten sich an beiden Tagen Marcus Höting, Frank

Loch und Jonas Linden. Ira Loch ergänzte an Tag zwei die Betreuung der Aktiven der Maria Ward-Schule und Felix Daufenbach begleitet Linea seit letztem Jahr im Training und im Wettkampf.

Vielen Dank auch an den Bernkasteler RV, wo unsere Aktiven im Verein und bei Familien übernachten konnten, eine seit Jahren beispielhafte, hervorragende Zusammenarbeit und Freundschaft der Trainingsgruppen. Nahezu jeder Aktive ging am Ende mit einer Medaille nach Hause und die zahlreichen Eltern, die zur Unterstützung in Trier waren mit Stolz auf ihre Sportlerinnen und Sportler.



DIE RBL IN KASSEL

VON MELVIN HAUSCHILD

Mit dem ersten Rennen des 3. Bundesligatages startete der Meenzer Express mit einem Sieg gegen die Hannoveranerinnen in das erste von zwei Zeitfahren. Kurz darauf folgte das Zeitfahren der Männer gegen den Essener Achter. Ebenfalls mit einem deutlichen Sieg und einer soliden Zeit machten sie das Achtelfinale gegen den Berliner Bundesligaachter klar.

Nach einem anspruchsvollen zweiten Zeitlauf der Frauen hieß es volle Konzentration für die KO-Runden, sprich Viertelfinale des Frauen- und Achtelfinale des Männerteams. Diese hielten Berlin über die Strecke gut unter Kontrolle und sicherten so das Viertelfinale gegen den Ottoachter aus Magdeburg. Hier hatten die Mainzer gegen den späteren Tagessieger das Nachsehen, weshalb es für die Männer ab jetzt um die unteren Plätze der oberen Tabellenhälfte (Plätze 5–8) ging.

Auch im Viertelfinale der Frauen ging es sehr eng zu. Nur um Haaresbreite verpassten die Mainzerinnen den Sieg gegen die Hamburgerinnen des Alstersprinters und waren so ebenfalls mit dem Kampf um die Plätze 5–8 betraut. Für die Männer ging es im Halbfinale gegen einen in dieser Saison schon altbekannten Gegner, dem Leipzigerachter, weiter. Dieses Mal hatten die Leipziger den Bugball am Ende der Sprintstrecke vorne und sicherten sich den Sieg. Mit einem beherzten Rennen gegen Bochum-Witten machten die Männer den

7. Platz für den Renntag fix. In der Tabelle stehen sie damit weiterhin auf Rang 6, gleich hinter den Frankfurtern der Germania.

Der Meenzer Express ging im Halbfinale erneut gegen das Team vom Maschsee an den Start. Souverän lösten sie diese Aufgabe und auch im Finale um Platz 5 und 6 sollte es so weiter gehen. Gegen das Leipziger Frauenteam ließen sie nichts anbrennen und sicherten so den 5. Platz für diesen Renntag.

Die Vorbereitungen für den nächsten Renntag starten sogleich, denn schon am folgenden Wochenende stand für die beiden Mainzer Teams der nächste Renntag in Essen an.



3.RBL
RENNTAG



4. RBL
RENNTAG



GROSSER AUFTTRITT IN ESSEN

**MEENZER EXPRESS
SIEGT, MAINZER ACHTER
AUF KURS ZUM BESTEN
SAISONERGEBNIS**

VON **FREDERICK VÖLKER**

Der vierte Renntag der Ruder-Bundesliga in Essen hatte es in sich – und die Mainzer Boote sorgten einmal mehr für Schlagzeilen. Während der Mainzer Achter im Männerfeld mit Platz 6 seine bislang erfolgreichste Saison fortschrieb, setzte der Meenzer Express mit dem zweiten Tagessieg der Saison ein dickes Ausrufezeichen im Titelkampf.

Für den Mainzer Achter begann der Tag verheißungsvoll: Im Zeitfahren gelang ein deutlicher Sieg gegen den Achter aus Neuss, was mit Rang 5 im Gesamtklassement belohnt wurde. Auch im Achtelfinale ließen die Mainzer nichts anbrennen und fuhren einen klaren Erfolg gegen Leipzig ein. Im Viertelfinale wartete dann der Tabellenvierte aus Minden. Es entwickelte sich ein echter Krimi. Bug an Bug ging es bis zur Ziellinie, das Rennen musste im Photofinish entschieden werden. Am Ende fehlten dem Mainzer Achter nur 9 Hundertstelsekunden zum Halbfinaleinzug und damit die Chance auf die Plätze 1–4.





↘ Mainzer Achter: Fotofinish und Platz 6



Stattdessen ging es für die Mainzer ins Halbfinale um die Plätze 5 – 8, wo sie erneut auf den direkten Konkurrenten aus Leipzig trafen. Dieser Sieg war von besonderer Bedeutung, da Leipzig in der Tabelle unmittelbar hinter Mainz lauert – umso wertvoller war der Erfolg im direkten Duell. Mit dieser wichtigen Bestätigung der eigenen Stärke qualifizierte sich das Team für das Finalrennen um Platz 5 und 6. Dort kam es schließlich zum Duell mit dem Lokalrivalen aus Frankfurt, in dem sich die Mainzer geschlagen geben mussten. Am Ende stand ein 6. Platz im Tagesergebnis, ein weiteres gutes Resultat in einer Saison, die bereits mit Platz 3 in Gießen, Platz 6 in Mülheim und Platz 7 in Kassel die konstanteste und erfolgreichste Bundesliga-Saison der Vereinsgeschichte darstellt. In der Gesamttabelle liegt der Mainzer Achter derzeit auf Rang 6 mit fünf Punkten Vorsprung auf Leipzig. Sollte diese Platzierung auch nach dem letzten Renntag Bestand haben, wäre es das beste Gesamtergebnis aller Zeiten für den Mainzer Achter.

Meenzer Express: Tagessieg nach packendem Finale

Für den Meenzer Express verlief der Tag in Essen von Beginn an nach Plan. Im ersten Zeitfahren gegen Berlin setzten die Mainzerinnen ein Ausrufezeichen und waren direkt zeitfahrtschnellstes Boot. Auch im zweiten Zeitfahren, trotz einer knappen Niederlage gegen den Alstersprinter, blieben sie mit der schnellsten Zeit ganz vorne. Damit legte das Team einen deutlich besseren Start hin als noch eine Woche zuvor in Kassel und erreichte souverän das Viertelfinale.

Dort wartete Minden, das jedoch keine Chance gegen die Mainzerinnen hatte. Ein klarer Sieg und damit das erste Tagesziel, die Top 4, war erreicht. Im Halbfinale kam es zum Duell mit Kettwig, einem bekannten Gegner aus Dresden. Zunächst lieferten sich beide Boote ein packendes Rennen Bug an Bug, ehe der Meenzer Express nach Streckenhälfte das Tempo erhöhte, sich absetzte und ins Finale einzog.

Im Endlauf kam es schließlich erneut zum Duell mit Berlin. Über weite Strecken entwickelte sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen, das erst auf den letzten 100 Metern entschieden wurde. Dort zündeten die Mainzerinnen noch einmal einen furiosen Schlusspurt und überquerten hauchdünn als Erste die Ziellinie. Der Tagessieg war perfekt!

Mit diesem Erfolg feiert der Meenzer Express nach Mülheim bereits den zweiten Sieg der Saison und schiebt sich in der Gesamttabelle auf Rang 2, nur zwei Punkte hinter Tabellenführer Berlin. Vor dem großen Finale in Hannover ist im Titelkampf also noch alles möglich und der Meenzer Express hat sich mit dieser Leistung eindrucksvoll zurückgemeldet.

Der Renntag in Essen unterstreicht einmal mehr: Mainz spielt in beiden Ligen ganz vorne mit. Der Mainzer Achter hat die historische Chance, die erfolgreichste Saison seiner Geschichte zu krönen, während der Meenzer Express mit voller Kraft um den Meistertitel kämpft. Jetzt heißt es: Noch einmal alles geben beim großen Finale in Hannover!



150-JÄHRIGES MRV JUBILÄUM

KREATIVE KÖPFE GESUCHT

Im Jahr 2028 ist es soweit, der MRV wird 150 Jahre alt und feiert!

Wer engagiert sich im Jubiläumskomitee?

Wir suchen kreative Mitglieder, die Spaß an der Entwicklung, Organisation und Durchführung dieses besonderen Jubiläums haben.

Melde Dich unter 150Jahre@mainzerruderverein.de

Ab November beginnen wir im Jubiläumskomitee gemeinsam den Rahmen des Jubiläums abzustecken und ein Konzept zu erstellen.



BAUSTOFFE
FLIESEN
HAUSTECHNIK



Erleben Sie, was Zuhause möglich ist

Besuchen Sie unsere Ausstellung
und lassen Sie sich inspirieren.
Unsere Fachexperten beraten Sie gern.

KÖBIG MAINZ

Rheinallee 161-169 · 55120 Mainz

WWW.KOEBIG.DE

KÖBIG
WENN'S UMS BAUEN GEHT

ANZEIGE

WIR KAUFEN BEBAUTE UND UNBEBAUTE GRUNDSTÜCKE

G. L. Kayser
FAMILIENUNTERNEHMEN
SEIT 1787

EDMUND SCHMITZ
0 61 31 / 27 70 38-31
info@gl-kayser.com

MAKLER UND MARKTPREISERMITTLUNG

 **IGM** IMMOBILIEN
GESELLSCHAFT
MAINZ

UWE BORGMANN
0 61 31 / 27 70 38-30
info@ig-mainz.de

KOOPERATIONSPARTNER DER

 **MVB** Mainzer Volksbank

HAUSVERWALTUNG

 **IVM** IMMOBILIEN
VERWALTUNG
MAINZ

FRANK HIRSCHBIEGEL
0 61 31 / 27 70 38-38
info@iv-mainz.de

MRV ERSTMALIG BEIM RHINE CLEANUP DABEI

VON DOROTHÉE BAUNI



Im Winterhafen bedurfte es für manche Müllteile zusätzlicher Hilfsmittel aus der Bootshalle.



Am 13. September, dem deutschlandweiten Aktionstag der 2018 gegründeten Organisation Rhine CleanUp nahm erstmalig auch der MRV als Gruppe oder besser gesagt als Grüppchen teil. Letztlich waren wir zu siebt, fünf MRV'ler (Simone Emmelius, Helena Jetses, Dorothee Bauni, Heribert Karches und Orm Hager) sowie ein interessiertes junges Paar, das spontan blitzschnell rekrutiert wurde. Vor Ort organisiert wird der CleanUP von Koordinatoren für einzelne Abschnitte, wir wa-

ren bei der Altstadtgruppe und haben uns zunächst mit einer großen Gruppe von der Sparkasse und vielen Einzelpersonen alle am Holztor eingefunden, um mit dem notwendigen Handwerkszeug ausgestattet zu werden:



Das Betätigungsfeld der Altstadt-Gruppe erstreckte sich von der Eisenbahnbrücke bis zur Theodor-Heuss-Brücke inklusive Winterhafen, natürlich sind wir gleich in Richtung MRV gedüst, um dort in heimischen Gefilden zu wirken.

Als spektakulär und sehr kräfteraubend entpuppte sich die Bergung der alten Stahlseile eines längst verschwundenen Stegs. Diese waren teilweise durch Korrosion in Stücke zerfallen, unter Steinen festgeklemt oder mit Sträuchern und Büschen überwuchert. Die Steinschüttung am Ufer lebt: Deshalb warten nahe der Eisenbahnbrücke noch ein paar Reste darauf, geborgen zu werden – der nächste Clean-up kommt bestimmt!



Bedauerlicherweise konnten wir weder römische Münzen noch verwertbare Hinweise auf das Bernsteinzimmer einsammeln, aber zumindest war eine Flaschenpost unter den Beutestücken. Die Botschaft entpuppte sich als schön bunt und kreativ, aber leider auch anonym.



Der meiste Müll bestand aus Glasscherben, Zigarettenskippen, Verpackungen, und Papierfetzen, von denen die konfettiartigen Glitzer Schnipsel sich besonders hartnäckig gegen das Einsammeln wehrten. Die Verschmutzung durch Zigarettenskippen lässt sich besonders anschaulich hier verdeutlichen: Das Ergebnis von 3 Wochen im Mainzer Stadtpark



Nach getaner Arbeit erfreuten wir von uns an Kaffee und Kuchen unter dem Ahorn in piccollo sauberer Umgebung.

Nächstes Jahr sind wir wieder dabei!

UNTER FALSCHER FLAGGE?

VON HELGA LINKE DITTMANN UND HENRIKE SAILE



Über Fronleichnam diesen Jahres fand die erste Wanderfahrt als Kooperation mit dem Regensburger Ruderverein auf dem Neckar statt. Aufgrund terminlicher Überschneidungen, u.a. dem Mainzer Johannes Fest und diverser anderen rudersportlicher Aktivitäten, blieben Daniel und ich die einzigen MRVler in der Ruhigen Rolle und der Rotary, die mit neun Regensburgern vollbesetzt waren.

Die Boote wurden von Daniel, mir und Sebastian Gaß nach Bad Wimpfen gefahren und vor dem dortigen Ruderverein abgeladen. Wir danken ganz herzlich Sebastian für seine Hilfe! Am nächsten Morgen kamen die Regensburger mit unserem Landfahrzeug hinzu.

Die erste, lange Etappe führte uns über vier Schleusen bei zunehmender Hitze nach Eberbach. Bevor wir uns bei noch höheren Temperaturen auf den Weg nach Heidelberg machten, hatten wir die Gelegenheit zu einer Führung durch die Empacher Werft. Wir wurden von der Planung bis zur Fertigung der Einzelteile und der kompletten Boote durch die verschiedenen Räume geführt.

Eine Erkenntnis: Den perfekten Rollsitze gibt es nicht! Was für ein Erstaunen als wir durch die Halle mit den für den weltweit vorbereiteten Achtern kamen. Auch Hinweise auf die gestiegenen Anforderungen in Hinblick auf die erratische amerikanische Zollpolitik fehlten nicht. Am Samstag ging es dann von Heidelberg über die Neckarmündung auf dem Rhein bis nach Worms. Sonntagabend waren wir wieder wohlbehalten in Mainz.

Fazit von mir (Helga/Mainz):

Eine gelungene Wanderfahrt, 170 km, 10 Schleusen, eine grandiose Landschaft mit vielen Burgen, mittelalterlichen Städtchen und die Aussicht auf eine weitere Kooperation unter Federführung der Regensburger und mit mehr Beteiligung seitens des MRV!

Wir Regensburger waren froh über die nette Begleitung durch die zwei Mainzer, Helga und Daniel, welche uns flotte Boote stellten, optimale Schleusendurchfahrten organisierten und uns sicher durch die Rheinwellen steuerten. Schattensuchende Kurse führten zu unausweichlichen Kollisionen mit Angelschnüren und erregten Petrijüngern. Der Hitze wurde mit Eiskonsum und schattiger Einkehr begegnet. Das Heidelberger Panorama war überwältigend, die Unterkunft im Bayerischen Hof daselbst war es nicht – da war der Lack ab!



Dem niedrigen Wasserstand fiel die Kurve um den Kühkopf zum Opfer – das holen wir im kommenden Jahr nach; das ist schon abgemacht!

Fazit von Henrike/Regensburg:

Aus einem Balkongespräch in Regensburg ist eine erlebnisreiche Wanderfahrt erwachsen, und alle Regensburger waren mit Begeisterung dabei! Wir kommen Himmelfahrt 2026 wieder, und dann wollen wir die traumhafte Natur am Kühkopf genießen – gern lernen wir auch weitere Ruderrecken aus Mainz kennen.

Die original Spieluhr

„Heile Heile Gänsje“

Eine echte Mainzer
Geschenkidée!

online unter

www.wirth-mainz.de

und bei uns:



Der Kinderladen®

MAINZ – Schillerstraße 48 + Gr.Bleiche 4

Montag bis Samstag 10⁰⁰ – 18⁰⁰

Januar – Oktober: **MONTAG RUHETAG**

Sommer-Samstage Juli und August bis 16⁰⁰ geöffnet

www.wirth-mainz.de

ANZEIGE

SEIT ÜBER 25 JAHREN

alpha

ZUVERLÄSSIGKEIT UND

KOMPETENZ IN SACHEN

HAUSVERWALTUNGEN GMBH

Verwaltung von Mietobjekten und Wohnungseigentumsanlagen

Mittlere Bleiche 16, 55116 Mainz, Tel.: 0 61 31/22 52 72, Fax: 22 52 82

EINLADUNG ZUM **JAHRESABEND** **BREITENSSPORT** AM 14. NOVEMBER 2025

VON **DOROTHÉE BAUNI**



IN GESELLIGER RUNDE LASSEN WIR

- das Ruderjahr Revue passieren
 - ehren unsere Regattateilnehmerinnen und Regattateilnehmer
 - schauen kritisch auf unsere Veranstaltungen
 - stellen existierende und neue Aktivitätsgruppen vor
 - bilanzieren die Erlöse unserer Cateringaktivitäten
 - stimmen uns über die Verwendung unserer erwirtschafteten Gelder ab
 - sammeln Ideen und Vorschläge für gemeinsame Aktivitäten
 - schlagen Regatten und Wanderfahrten für 2026 vor
- und freuen uns über viele kreativen Vorschläge für die Breitensportgruppe

// **Wo?** // Im Turmzimmer

// **Wann?** // Freitag 14. November 2025 um 18h

// **Was gibt's zu futtern?** // Selbst zubereitete Speisen nach Eurer Lust und Laune

// **Was kommt ins Glas?** // Alles, was Daniels Kühlschrank zu bieten hat

// **Wer ist dabei?** // Alle, die Interesse an einem gemeinsamen Abend und den Breitensportthemen haben

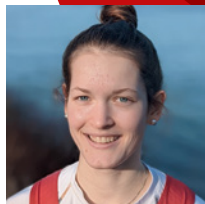
Meldet Euch an unter:



[https://intern.mainzerruderverein.de/
index.php?menu_id=111&ft_id=1953](https://intern.mainzerruderverein.de/index.php?menu_id=111&ft_id=1953)

GRÜSSE AUS SHANGHAI

VON **PAULA HARTMANN**



Hallo nach Mainz,

ich bin gut in Shanghai angekommen, habe schon ein paar Eindrücke von Kultur und Stadt gewonnen und bin bereit, dass es endlich mit den Rennen losgeht!

Pünktlich zum Vorlauf am 25.09. erschienen Berichte in der SWR Mediathek inklusive Artikel und auch in der Mediathek der Sportschau.

Schaut doch mal rein...



<https://www.swr.de/sport/frauen-im-sport/paula-hartmann-rudern-portrait-100.html>



<https://www.sportschau.de/regional/swr/swr-ruderin-paula-hartmann-im-portrait-100.html>

KONTAKT

MRV Bootshaus und TC-MRV Tennisanlagen
Victor-Hugo-Ufer 1, 55116 Mainz
www.mainzerruderverein.de
info@mainzerruderverein.de
Tennisclub: info@tc-mrv.de

TELEFON

Sportbereich Rudern	0 61 31 / 69 31 440
Sportbereich Rudern (Fax)	0 32 22 / 68 62 297
Sportbereich Tennis	0157 / 39 63 11 61
Bootshaus-Gaststätte	0 61 31 / 14 38 700
Hausmeister Michael Steinmetz	0157 / 56 24 74 72

ANSPRECHPARTNER**Scouting:** n.n.

(Neueinsteiger/Interessenten/Jugendliche)
scouting@mainzerruderverein.de

Breitensport: Daniel Grave

daniel.grave@mainzerruderverein.de

E-MAIL

Archiv / archiv@mainzerruderverein.de
ECHO / mrv-echo@mainzerruderverein.de
Vorstand / vorstand@mainzerruderverein.de

HERAUSGEBER

Mainzer Ruder-Verein 1878 e.V.
Redaktion: Andreas Hassinger
Layout/Satz: Andrea Vögeling

DRUCK UND VERTRIEB

KDS Infotex-digital, Bahnhofsweg 2, 82008 Unterhaching

MRV-BEITRAGSBUCHHALTUNG

Victor-Hugo-Ufer 1, 55116 Mainz
Tel. 06131/69 31 44 0
verwaltung@mainzerruderverein.de

Der Bezugspreis für das MRV-Echo ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Die Redaktion behält sich vor, Artikel aus Platzgründen zu kürzen. Mit Namen versehene Artikel stellen nicht immer auch die Meinung der Redaktion oder des Vereinsvorstandes dar. Beiträge per E-Mail an mrv-echo@mainzerruderverein.de.

Redaktionsschluss ist immer der 20. des Monats.

► Redaktionelle Beiträge senden Sie bitte an
mrv-echo@mainzerruderverein.de

SPENDEN AN DEN MRV

Unterstützen Sie den MRV – mit einer steuerabzugsfähigen Spende. Spendenbescheinigung wird Ihnen bei einem Betrag über 300 € zugestellt. Bei einer Spende bis einschließlich 300 € reicht der Überweisungsbeleg.

Unsere Spendenkonten bei der MVB

IBAN: DE37 5519 0000 0015 0850 79

BIC: MVBMD555

Verein zur Förderung des Leistungssports im MRV e.V.

IBAN: DE15 5519 0000 0015 0850 87

BIC: MVBMD555

INSERATE IM MRV-ECHO

Das MRV-ECHO erscheint – als eine der letzten Rudervereinszeitschriften – monatlich und wird an die Mitglieder des MRV und TC-MRV versandt. Das MRV-ECHO berichtet aktuell über das Regatta-, Tennis- und Vereinsgeschehen in MRV und TC-MRV. Durch seine große Auflage (600 Haushalte) und breite Streuung in Mainz und Umgebung ist es durchaus interessant, eine Anzeige im MRV-ECHO zu schalten. Neben den rein wirtschaftlichen Fakten ist der Gewinn durch eine Anzeige auch auf dem „Non-profit“-Sektor groß: Sie zeigen sich als Freund und Förderer des Sports und unterstützen einen der erfolgreichsten Sportvereine der Stadt.

Format	schwarz/weiß	Farbdruck
1/1 Seite	€ 150,00	€ 195,00
1/3 Seite	€ 50,00	€ 65,00
2/3 Seite	€ 100,00	€ 125,00
1/2 Seite quer	€ 75,00	€ 100,00
1/2 Seite hoch	€ 80,00	€ 105,00
1/4 Seite quer	€ 38,00	€ 50,00
1/2 Seite hoch	€ 38,00	€ 50,00

Alle Preise pro Ausgabe und zzgl. Mehrwertsteuer.

Bei monatlicher Abrechnung zzgl. 4,40 EUR Bearbeitungsgebühr je Rechnungsstellung. Bei Jahresrechnung und monatlicher Anzeigenschaltung sparen Sie somit 48,40 EUR. Die Mediadaten hierzu finden Sie unter

www.mainzerruderverein.de/verein/mrv-echo/mediadaten

ÖFFNUNGSZEITEN GESCHÄFTSSTELLE

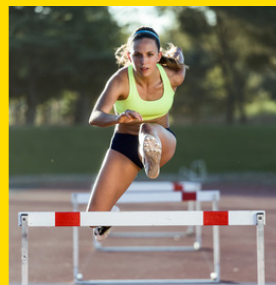
ERDGESCHOSS IM RESTAURANTTRAKT, 1. TÜR (LINKS)

Sie erreichen die Geschäftsstellenleitung

Larisa Harbas Dienstags 17 Uhr bis 18 Uhr
06131/69 31 44 0 (ggf. Anrufbeantworter)

Außerhalb der Bürozeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht oder senden eine Email an

► **verwaltung@mainzerruderverein.de**



 **LOTTO**

Rheinland-Pfalz

Partner des Sports

